

NIFFF



NEUCHÂTEL
INTERNATIONAL
FANTASTIC FILM FESTIVAL

NIFFF - Medienmitteilung, 01.04.2021

VISUELLE IDENTITÄT DER 20. AUSGABE: DAS NIFFF KOLLABORIERT MIT SUPERMAFIA

Anlässlich seiner 20. Ausgabe (2.-10. Juli 2021) reagiert das Neuchâtel International Fantastic Film Festival (NIFFF) auf die aktuelle Situation und erfindet seine visuelle Identität neu. Eine grafische 180-Grad-Abkehr von der gewohnten Ästhetik, begleitet von einer innovativen Kunstaktion namens DEEP: Die Tauchinstallation beleuchtete letzte Woche die Tiefen des Neuenburgersees und begeisterte die Anwohnerschaft.

Für seine Jubiläumsausgabe feiert das NIFFF seine geografische Verankerung, kürt Neuchâtel zur Stadt des Fantastischen und verstärkt seine Zusammenarbeit mit dem reichhaltigen Ökosystem aus regionalen Kunstschaaffenden.

DAS PLAKAT: EINE RÜCKKEHR ZU AQUATISCHEN TIEFEN

Anlässlich seines Geburtstags arbeitet das NIFFF für ein dystopisches Motiv mit dem Neuenburger Kunstkollektiv supermafia zusammen. Das Plakat zum Jubiläum strahlt eine apokalyptische Atmosphäre aus, die aber eine Botschaft der Hoffnung mitträgt. Der leuchtende Monolith, nicht zufällig eine Filmleinwand, erhebt sich wie ein Schild gegen den Sturm, schwebt über dem Wasser und vor einem Nebelmeer. Mit hypnotischem Licht - einer Essenz des Kinos - fordert er die Kinofans auf, sich zu versammeln, um imaginäre Filmwelten zu feiern. Obwohl die Figuren auf ihren Booten isoliert sind, nehmen sie gemeinsam an dieser traumhaften Szene teil. Ein kraftvolles Bild, das eine der Kernaufgaben des NIFFF untermalt: Das Ziel, trotz der Krise ein Publikum für gemeinsame Erlebnisse zu vereinen.

DEEP: EINE INSTALLATION AUS DER TIEFE - Der Prolog zum Plakat

In der Abenddämmerung hatte die Einwohnerschaft von Neuenburg an dem 28. März die Gelegenheit, mysteriöse Lichter am Seeufer zu erblicken, die aus den Tiefen des Wassers kamen. Tatsächlich beruhte dieses seltsame Phänomen auf einer künstlerischen Performance: Das supermafia-Kollektiv und encor studio betrieben eine Unterwasser-Installation, die für diesen Anlass konzipiert und von Tauchenden gesteuert wurde.

Diese Installation namens DEEP inspirierte das diesjährige Sujet. Als Symbol für den übernatürlichen Charakter Neuenburgs konfrontierte sie PassantInnen mit einem einzigartigen Sinneserlebnis. Zudem zielte das Projekt darauf ab, die von der Krise stark betroffenen Kunstschaaffenden der Region sichtbar zu machen. Indem es diese Idee aufgreift, signalisiert das NIFFF, dass es das lokale künstlerische Schaffen unterstützt, indem es auf allen Ebenen ein anregendes Umfeld für zeitgenössische Kunst bietet, von der Programmkonzeption bis zur Kommunikation. Die Performance bot der Einwohnerschaft einen Moment des Staunens und fungierte zugleich als Vorbote der 20sten Ausgabe des NIFFF vom 2. bis 10. Juli 2021.

Die Umsetzung dieses Kunstwerks war möglich dank der finanziellen Unterstützung von ELLO communications, einem Veranstaltungspartner mit stolzen Neuenburger Wurzeln, dem das NIFFF an dieser Stelle herzlich dankt.

Das NIFFF und supermafia bedanken sich zudem für die logistische und technische Unterstützung von Océane Plongée und Swiss Green Engineering.

CALL FOR ENTRIES

Es ist nach wie vor möglich, Filme für die 20. Ausgabe des NIFFF einzureichen! Die kommende Ausgabe des NIFFF dürfte aussergewöhnlich werden: Sie blickt zurück auf ein Erbe aus zwei Jahrzehnten Aktivität und bietet Filmschaffenden die einmalige Gelegenheit, an dieser geschichtsträchtigen Etappe mitzuwirken. Wer sich angesprochen fühlt, sollte die Chance nicht verpassen und den eigenen Film jetzt für den renommierten H. R. Giger «Narcisse» Award (10'000 CHF) anmelden!

KONTAKT

Bastien Bento | Head of Press
press@niff.ch | T: +41 32 731 07 76 | M: +41 79 934 34 63